

Vorabinformationen zum Datenschutz für Bewerber bei r2b energy consulting GmbH

Ab dem 25. Mai 2018 gelten mit der EU-Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) neue datenschutzrechtliche Vorschriften. Eines der Kernanliegen ist die Transparenz der Datenverarbeitung. Wir nehmen bei r2b den Datenschutz für BewerberInnen und Beschäftigte sehr ernst. Mit den nachfolgenden Hinweisen möchten wir Sie über die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten durch r2b und die Ihnen nach dem Datenschutzrecht zustehenden Rechte informieren.

1. Welche Möglichkeiten zur Einreichung einer Bewerbung gibt es?

Sie können Ihre Bewerbung folgendermaßen einsenden:

per E-Mail an personal@r2b-energy.com

oder postalisch (mit dem Vermerk „vertraulich“) an

r2b energy consulting GmbH
Personalabteilung
Zollstockgürtel 61
50969 Köln

Mit der Übermittlung Ihrer Bewerbung per E-Mail und der Angabe einer E-Mail-Adresse erklären Sie sich einverstanden, dass wir Ihre E-Mail-Adresse für das weitere Bewerbungsverfahren als Kommunikationsweg verwenden dürfen. Wir weisen ausdrücklich darauf hin, dass dies zurzeit im Rahmen eines ungesicherten E-Mail-Verkehrs erfolgt. Bei der unverschlüsselten E-Mail-Versendung kann eine Kenntnisnahme und Veränderung von Daten durch unberechtigte Dritte nicht mit letzter Sicherheit ausgeschlossen werden. In Kenntnis dieser Umstände erklären Sie sich – durch Zusendung Ihrer Bewerbung auf elektronischem Weg - mit der unverschlüsselten elektronischen Kommunikation und der Zusendung nicht verschlüsselter E-Mails durch die r2b energy consulting GmbH einverstanden. Diese Einwilligung können Sie jederzeit widerrufen.

BewerberInnen, die ihre Unterlagen auf postalischem Weg einreichen, werden im Auswahlprozess nicht benachteiligt. Für die Auswahl einer geeigneten Kandidatin/eines geeigneten Kandidaten ist die Form des gewählten Bewerbungs- und Kommunikationswegs nicht relevant. Wir weisen darauf hin und bitten gleichzeitig um Verständnis dafür, dass wir auf postalischen Weg zugestellte Unterlagen nach Abschluss des Auswahlverfahrens nicht zurücksenden, sondern vernichten werden. Bitte sehen Sie daher von der Versendung hochwertiger Bewerbungsmappen ab, einfach zusammengeheftete Unterlagen reichen aus.

1/4

In beiden Fällen bitten wir aber um die Einsendung von vollständigen und aussagekräftigen Unterlagen. Dazu zählen ein Anschreiben, ein vollständiger Lebenslauf, Abschlusszeugnisse, Arbeits- und/oder Praktikumszeugnisse und ggf. der letzte Notenspiegel von noch nicht abgeschlossenen Hochschul-/Schulbesuchen.

2. Wer ist für die Datenverarbeitung verantwortlich?

Verantwortlich für die Datenverarbeitung sind wir, die r2b energy consulting GmbH. Sie erreichen uns über folgende Kontaktdaten:

r2b energy consulting GmbH
Zollstockgürtel 61
50969 Köln
Tel. 0221/789598-60
info@r2b-energy.com

Bei Fragen zum Thema Datenschutz und wie wir mit Ihren Daten im Rahmen des Bewerbungsprozesses umgehen, können Sie sich direkt an uns oder an unseren Datenschutzbeauftragten, Herrn Olaf Tenti, über folgende Kontaktmöglichkeiten wenden:

GDI Gesellschaft für Datenschutz und Informationssicherheit mbH
Herr Olaf Tenti
Fleyer Straße 61
58097 Hagen
info@gdi-mbh.eu

3. Welche Kategorien von personenbezogenen Daten werden verarbeitet?

Wir verarbeiten nur die personenbezogenen Daten, die Sie uns im Rahmen des Bewerbungsprozesses zur Verfügung stellen und die für die Feststellung Ihrer fachlichen und persönlichen Fähigkeiten in Bezug auf die zu besetzende Position erforderlich sind. Dabei handelt es sich insbesondere um die mit Ihrem Werdegang, Ihrer Erfahrung und Ihrer Ausbildung zusammenhängenden Daten sowie Ihre Adress- bzw. Kontaktdaten und Angaben zu Ihren persönlichen Verhältnissen.

4. Für welche Zwecke und auf welchen Rechtsgrundlagen werden Ihre personenbezogenen Daten verarbeitet?

Wir verarbeiten Ihre personenbezogenen Daten unter Beachtung der DSGVO, des Bundesdatenschutzgesetzes (BDSG) und aller weiteren relevanten Rechtsvorschriften.

Die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten erfolgt im Rahmen der Entscheidung über die mögliche Begründung eines Beschäftigungsverhältnisses mit Ihnen (§ 26 BDSG, Art. 88 DSGVO) sowie dann, wenn wir dazu rechtlich verpflichtet sind. Ohne die personenbezogenen

Daten kann die verantwortliche Stelle eine Entscheidung über die Begründung eines Beschäftigungsverhältnisses mit Ihnen nicht treffen und/oder gesetzliche Pflichten nicht erfüllen.

Im Einzelfall kann die Verarbeitung auch erfolgen, weil die personenbezogenen Daten zur Geltendmachung oder Abwehr von Rechtsansprüchen benötigt werden (sog. berechtigte Interessen an der Verarbeitung gem. Art. 6 Abs. 1 Buchstabe f DSGVO) oder weil Sie eine Einwilligung erteilt haben (z. B. für weitere Bewerbungen auf andere Positionen). Eine solche Einwilligung können Sie jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widerrufen.

5. Wer kann Ihre personenbezogenen Daten einsehen?

Der Zugriff auf Ihre Bewerbungsunterlagen ist auf den Personenkreis, der an der Auswahlentscheidung bzw. den administrativen Tätigkeiten für das Verfahren beteiligt ist, begrenzt. Dies sind die Geschäftsführer, die Personalverwaltung sowie ggf. Personen aus dem Fachbereich, dem die ausgeschriebene Stelle zugeordnet ist, und die in Einzelfällen in den Auswahlprozess einbezogen werden.

Ferner kommt eine Übermittlung an weitere Empfänger, wie etwa an Behörden zur Erfüllung gesetzlicher Mitteilungspflichten, oder im Bedarfsfall an Personen, die zur Berufsverschwiegenheit verpflichtet sind (Wirtschaftsprüfer, Steuerberater, Rechtsanwälte) in Betracht.

Eine Übermittlung Ihrer personenbezogenen Daten an ein Drittland (Staaten außerhalb des Europäischen Wirtschaftsraums) oder internationale Organisationen erfolgt nicht. Zudem nutzen wir keine rein automatisierten Verarbeitungsprozesse zur Herbeiführung einer Entscheidung (einschließlich Profiling).

6. Wie lange speichern wir Ihre Daten?

Grundsätzlich löschen wir Ihre personenbezogenen Daten, sobald sie für die vorgenannten Zwecke nicht mehr erforderlich sind, in der Regel spätestens sechs Monate nach Abschluss des Bewerbungsverfahrens, sofern es nicht zur Begründung eines Beschäftigungsverhältnisses kommt oder Sie uns zuvor schriftlich ermächtigt haben, die Daten für andere sich ergebene Vakanz zu verarbeiten.

In Einzelfällen speichern wir personenbezogene Daten, wenn dies notwendig ist, um Rechtsansprüche des Unternehmens geltend machen zu können oder Rechtsansprüche abwehren zu können (gesetzliche Verjährungsfristen von bis zu 30 Jahren).

Im Falle von Initiativbewerbungen willigen Sie mit Einreichen der Bewerbung ein, dass Ihre Bewerbung für einen Zeitraum von bis zu sechs Monaten gespeichert wird, um sie bei ggf. zu besetzenden Positionen auf eine Übereinstimmung hinsichtlich Qualifikations- und Anforderungsprofil überprüfen zu können. Ergibt sich innerhalb von sechs Monaten keine Vakanz oder

neu zu besetzende Position, für die wir Ihre Bewerbung berücksichtigen können, erhalten Sie darüber eine Information und Ihre Unterlagen werden nach spätestens weiteren sechs Monaten gelöscht oder im Fall von postalisch eingereichten Unterlagen datenschutzgerecht vernichtet.

7. Welche Auskunfts-, Widerspruchs- und Beschwerderechte haben Sie?

Sie können von der verantwortlichen Stelle nach Maßgabe der gesetzlichen Vorschriften Auskunft über die zu Ihrer Person gespeicherten Daten verlangen. Daneben können Sie unter bestimmten Voraussetzungen auch die Berichtigung und Löschung von personenbezogenen Daten und ggf. die Einschränkung der Verarbeitung und die Übertragung Ihrer personenbezogenen Daten verlangen (z. B. wenn diese sich geändert haben).

Erfolgt die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten zur Wahrung berechtigter Interessen, können Sie dieser Verarbeitung gegenüber der verantwortlichen Stelle widersprechen, wenn sich aus Ihrer besonderen Situation Gründe ergeben, die der Verarbeitung entgegenstehen. Wir werden diese Verarbeitung dann beenden, es sei denn, die Verarbeitung dient überwiegenden, zwingenden schutzwürdigen Interessen unsererseits oder der Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen.

Falls Sie sich über den Umgang mit Ihren personenbezogenen Daten beschweren möchten, haben die Möglichkeit sich an unseren Datenschutzbeauftragten (siehe oben) oder die Datenschutzaufsichtsbehörde zu wenden.

Stand: 28.05.2018